

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

4. Jahrgang

08. Oktober 2010

Nummer 40



Rückblick Kirmes 2010

„Das haben wir uns nicht verdient“, das war wohl der Ausspruch, der oft auf dem Kirmes-Platz am Wochenende zu hören war. Dauerregen vom Samstag Nachmittag an ließ viele Besucher, welche traditionell jedes Jahr die Kirmes besuchen, zu Hause bleiben! Nichtsdestotrotz war ein buntes, abwechslungsreiches Kirmes-Wochenende mit über 70 Programmpunkten vorbereitet worden und so konnten sich vom 24. bis 27. September wieder die vielen Vereine, Institutionen, der Kindergärten, die Grund- und Mittelschule, die Ev.-Luth. Kirche, die FFW Bretnig-Hauswalde im und um den Hofepark in Bretnig-Hauswalde präsentieren.



Traditionell begann der Freitag mit einer Veranstaltung für unsere Senioren. Besonders viele Kinder kamen am Abend mit ihren Eltern und



Großeltern zum Lampionumzug und Knüppelkuchenbacken. Nach einem tollen Eröffnungsfest startete um 20.00 Uhr der 1. Vereinsabend „Kennenlernfest für alle regionalen Vereine“ in der festlich geschmückten Hofescheune. Durch einen sehr guten Vorverkauf



der Abendkarten war die Hofescheune bis zum letzten Platz besetzt! An diesem Abend wurde auch der 1. Kirmes-Vereinsieger gesucht! 7



Vereine hatten sich mit jeweils 1-3 Mann dafür beworben! Im ersten Durchgang ging es bei 25 Fragen um Allgemeinwissen rund um die Kirmes, die Vereine und anderes! Nach diesem Test blieben 4 Vereine übrig, welche sich in einem sportlichen Wettkampf beim Wii-Bogenschießen im übergroßen Fernsehen behaupten mussten. Die beiden Besten zogen ins Finale

ein und maßen sich beim Bierglasstemmen. Der DRK-Ortsverband Ohorn e.V. konnte das Preisgeld und den Siegerpokal mit nach Hause nehmen. Platz 2 gewann der Angelverein Röder-



tal Großröhrsdorf e.V. gefolgt vom Bienenzuchtverein Großröhrsdorf e.V.! Ein niveauvoller, abwechslungsreicher Abend, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, ging weit nach Mitternacht zu Ende! Die Premiere war geglückt und über eines waren sich alle einig „Wir sehen uns zum 2. Vereinsabend „Kennenlernfest für alle regionalen Vereine“ 2011 wieder!“



Der Samstag war speziell den Kindern gewidmet. Die Klassen der Grund- und Mittelschule hatten sich wieder viel ausgedacht, um mit Bierglas-Schieben, Dart, Sport

(-> Seite 11)

Ausstellung „Großröhrsdorf: 1990 – 2010“ im Ratssaal des Rathauses zu besichtigen

Das wichtigste Datum der jüngsten deutschen Geschichte, „der Tag der Deutschen Einheit“, feiert in diesem Jahr sein 20. Jubiläum. Viel hat sich in diesen zwei Jahrzehnten nicht nur in Gesamtdeutschland, sondern auch in unserer Heimatstadt Großröhrsdorf verändert. Dieses einzigartige Jubiläum soll Anlass sein, um auf das Erreichte in den vergangenen 20 Jahren in unserer Stadt zurückzublicken. Dafür wurde eine Bilddokumentation „Großröhrsdorf: 1990 – 2010“ zusammengestellt, welche die Geschehnisse in unserer Stadt während der vergangenen 20 Jahre reflektiert.

Die Ausstellung „Großröhrsdorf: 1990 – 2010“ kann vom 11.10. – 29.10.2010 zu den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf im Ratssaal des Rathauses besichtigt werden:

| | | | |
|-------------|------------------|-----|-------------------|
| Montag: | 8.30 – 13.00 Uhr | | |
| Dienstag: | 8.30 – 13.00 Uhr | und | 13.30 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | geschlossen | | |
| Donnerstag: | 8.30 – 13.00 Uhr | und | 13.30 – 18.00 Uhr |
| Freitag: | 8.30 – 13.00 Uhr | | |

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretinig/Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

| | | |
|--------------------|--------------------|------------------------------|
| Erdgas | 01 80 - 2 78 79 01 | ENSO |
| Energie | 01 80 - 2 78 79 02 | ENSO |
| Trinkwasser | 03594-777-0 | WVB Bischofswerda |
| Abwasser | 0 35 28-4 33 30 | AZV „Obere Röder“ (Radeberg) |

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

09.10. **Kassenärztlicher Notfalldienst** 0 35 71-1 92 22

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

09.10. 9 - 11 Uhr Frau DS Schneider 03 59 52-3 41 14
 10.10. 9 - 11 Uhr Weststraße 3, Bretinig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

| | | | |
|--------|----------------|--------------------------------------|--------------|
| 09.10. | Heide-Apo. | Schillerstraße 95a, Radeberg | 03528-442770 |
| 10.10. | Mohren-Apo. | Hauptstr. 4, Radeberg | 03528-445835 |
| 11.10. | Löwen-Apo. | Badstraße 17, Radeberg | 03528-442228 |
| 12.10. | Elefanten-Apo. | Mühlstraße 1, Großröhrsdorf | 035952-58915 |
| 13.10. | VITAL-Apo. | Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla | 035205-59915 |
| 14.10. | Stadt-Apotheke | W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf | 035952-33031 |
| 15.10. | Hirsch-Apo. | Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla | 035205-54236 |

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

08.10. - 15.10. Herr DVM Gläßer, Weißig
 Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung Landratsamt Bautzen

Bodenordnungsverfahren
Großröhrsdorf (Technikstützpunkt mit Waschplatz)
Stadt Großröhrsdorf
Verfahrensnummer 150202

BEKANNTMACHUNG UND LADUNG vom 27.09.2010

Die Flurbereinigungsbehörde hat die Ergebnisse des Verfahrens im Bodenordnungsplan zusammengefasst und gibt diesen bekannt. Der Bodenordnungsplan, bestehend aus einem beschreibenden Teil, den Einlage- und Abfindungsnachweisen, den Belastungsnachweisen, der Karte alter Stand sowie der Abfindungskarte, wird in der Verwaltung der Stadt Großröhrsdorf, Bauamt, Adolphstraße 18 in 01900 Großröhrsdorf vom 11.10.2010 bis 10.11.2010 zur Einsichtnahme für die Beteiligten zu den üblichen Öffnungszeiten niedergelegt. Einsicht in die einzelnen Einlage- und Abfindungsnachweise sowie Belastungsnachweise erhält nur, wer die Berechtigung hierzu nachweisen kann.

Die Beteiligten des Bodenordnungsverfahrens werden zu einem

Anhörungstermin

am Mittwoch, dem 27.10.2010, von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr,
 in die Stadtverwaltung Großröhrsdorf,
 in den Beratungsraum Zimmer 20,
 Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf,

eingeladen. Zum Anhörungstermin werden der Bodenordnungsplan und die den Beteiligten zugestellten Auszüge aus dem Bodenordnungsplan auf Wunsch einzeln erläutert.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Bodenordnungsplan kann nur innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin Widerspruch schriftlich beim Landratsamt Bautzen, Sitz Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen eingelegt werden. Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Sachgebiet Flurneueordnung, Flurbereinigungsbehörde, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz eingelegt werden.

gez. Björn Schober

Teamleiter Sachgebiet Flurneueordnung

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

Mittwoch, dem 20.10. 2010, 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15

statt.

Tagesordnung: 1. Beratung zur Pflanzung einer Eiche an der Festwiese
 2. Informationen, Anfragen der Ortschaftsräte
 3. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß
 Ortsvorsteherin

Aufgrund von §4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 323), in Verbindung mit dem Sächsischen Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), in Verbindung mit dem Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418, ber. 2005 S. 306), geändert durch Gesetz vom 7. November 2007 (SächsGVBl. S. 478) hat der Stadtrat Großröhrsdorf in seiner Sitzung am 27. September 2010 folgendes beschlossen:

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Satzung zur 1. Änderung der Satzung

über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege (Elternbeitragsatzung)

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege der Stadt Großröhrsdorf vom 27. Februar 2009 wird wie folgt geändert:

§ 4 – Höhe der Elternbeiträge und der weiteren Entgelte:

Absatz 2: Die im Absatz 2 des § 4 genannten Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern im Krippen-, Kindergarten- und Hortbereich werden geändert.

Die Änderungen sind in der beigefügten Anlage aufgeführt und Bestandteil dieser Satzung.

Absatz 3: Hier wird nach den Punkten 1. und 2. ein Punkt 3. mit folgendem Wortlaut eingefügt: „In den Schulferien können, sofern es die Kapazität erlaubt, Gastkinder im Hort betreut werden. Dafür wird ein Gastkinderbeitrag in Höhe von 15,00 Euro/Woche erhoben.“

Artikel 2 - In-Kraft-treten

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Tagespflege der Stadt Großröhrsdorf tritt am 1. November 2010 in Kraft.

Großröhrsdorf, den 28. September 2010

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Anlage zur Beitragsatzung – Elternbeiträge –

Kinderkrippe: 0 – 3 Jahre

| | Familien einschl. eheähnl. Ge- meinschaft | Alleinerziehend 90 v. H. |
|-----------------------------|---|-----------------------------|
| 4,5 h 1. Kind | 82,50 € | 74,30 € |
| 4,5 h 2. Kind 60% | 49,50 € | 44,60 € |
| 4,5 h 3. Kind 20% | 16,50 € | 14,90 € |
| 4,5 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 6 h 1. Kind | 110,00 € | 99,00 € |
| 6 h 2. Kind 60% | 66,00 € | 59,40 € |
| 6 h 3. Kind 20% | 22,00 € | 19,80 € |
| 6 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 9 h 1. Kind | 165,00 € | 148,50 € |
| 9 h 2. Kind 60% | 99,00 € | 89,10 € |
| 9 h 3. Kind 20% | 33,00 € | 29,70 € |
| 9 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 10 h 1. Kind | 183,30 € | 165,00 € |
| 10 h 2. Kind 60% | 110,00 € | 99,00 € |
| 10 h 3. Kind 20% | 36,70 € | 33,00 € |
| 10 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 11 h 1. Kind | 201,70 € | 181,50 € |
| 11 h 2. Kind 60% | 121,00 € | 108,90 € |
| 11 h 3. Kind 20% | 40,30 € | 36,30 € |
| 11 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Kindergarten: 3 Jahre bis Schuleintritt

| | vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften | Alleinerziehend 90 v. H. |
|-----------------------------|--|-----------------------------|
| 4,5 h 1. Kind | 50,00 € | 45,00 € |
| 4,5 h 2. Kind 60% | 30,00 € | 27,00 € |
| 4,5 h 3. Kind 20% | 10,00 € | 9,00 € |
| 4,5 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 6 h 1. Kind | 66,70 € | 60,00 € |
| 6 h 2. Kind 60% | 40,00 € | 36,00 € |
| 6 h 3. Kind 20% | 13,30 € | 12,00 € |
| 6 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 9 h 1. Kind | 100,00 € | 90,00 € |
| 9 h 2. Kind 60% | 60,00 € | 54,00 € |
| 9 h 3. Kind 20% | 20,00 € | 18,00 € |
| 9 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 10 h 1. Kind | 111,10 € | 100,00 € |
| 10 h 2. Kind 60% | 66,70 € | 60,00 € |
| 10 h 3. Kind 20% | 22,20 € | 20,00 € |
| 10 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |
| 11 h 1. Kind | 122,20 € | 110,00 € |
| 11 h 2. Kind 60% | 73,30 € | 66,00 € |
| 11 h 3. Kind 20% | 24,40 € | 22,00 € |
| 11 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |

Hort: 5 Stunden Betreuungszeit

| | vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften | Alleinerziehend 90 v. H. |
|---------------------------|--|-----------------------------|
| 5 h 1. Kind | 48,50 € | 43,60 € |
| 5 h 2. Kind 60% | 29,10 € | 26,20 € |
| 5 h 3. Kind 20% | 9,70 € | 8,70 € |
| 5 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |

Hort: 6 Stunden Betreuungszeit

| | vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften | Alleinerziehend 90 v. H. |
|---------------------------|--|-----------------------------|
| 6 h 1. Kind | 58,00 € | 52,20 € |
| 6 h 2. Kind 60% | 34,80 € | 31,30 € |
| 6 h 3. Kind 20% | 11,60 € | 10,40 € |
| 6 h 4. und weitere Kinder | keine Elternbeiträge | |

Großröhrsdorf, 28. September 2010


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 und 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, den 28. September 2010



Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Aufgrund von §4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 323), in Verbindung mit dem Sächsischen Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225) hat der Stadtrat Großröhrsdorf in seiner Sitzung am 27. September 2010 folgendes beschlossen:

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf (Betreuungssatzung)

Artikel 1 Änderungen

Die Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf (Betreuungssatzung) vom 27. Februar 2009 wird wie folgt geändert:

§ 2 – Betreuungsangebote, Abschluss eines Betreuungsvertrages

Der § 2 Absatz (3) wird wie folgt gefasst.

- (3): in der Kinderkrippe werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:
- a. 4,5 Stunden (ohne Schlafplatz maximal bis 11.30 Uhr)
 - b. 6,0 Stunden (in der Zeit von 8.00 – 14.00 Uhr)
 - c. 9,0 Stunden
 - d. 10,0 Stunden
 - e. 11,0 Stunden (nur bei nachgewiesener Erforderlichkeit)

Für Krippenkinder besteht die Möglichkeit, eine Betreuungszeit zur Eingewöhnung von grundsätzlich zwei Wochen zu nutzen. Dafür wird ein Elternbeitrag in Höhe eines 4,5 h – Platzes berechnet.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf tritt am 1. Oktober 2010 in Kraft.

Großröhrsdorf, den 28. September 2010



Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 und 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, den 28. September 2010



Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot in der Gemeinde Bretnig-Hauswalde bekannt:

Nach Sanierungsarbeiten stehen ab sofort folgende Wohnungen zur Vermietung zur Verfügung.

Ringstraße 18 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG
Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Ringstraße 20 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG
Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Ringstraße 9 1 Zwei-Raum-Wohnung 48,50 m² WFL im 2. OG
Kaltmiete 2,61 EUR/m² + NK
Gut erhaltene Wohnung mit Ofenheizung, Balkon!

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23 oder 282 71

Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 24.10.2010 bis 14.11.2010

Dem Landesverband Sachsen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist auch im Jahr 2010 zur Erfüllung seiner vielfältigen Aufgaben eine landesweite Haus- und Straßensammlung genehmigt worden, da die vorhandenen finanziellen Mittel die zu finanzierenden Aufgaben übersteigen.

In der Zeit vom 24.10. bis 14.11.2010 führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder eine Haus- und Straßensammlung durch.

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden dringend freiwillige Helfer gesucht, die hier beim Sammeln Hilfe und Unterstützung geben.

Nähere Informationen dazu erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger in Großröhrsdorf im Rathaus Großröhrsdorf, Zimmer 23 sowie in Bretzig-Hauswalde, im Gemeindeamt, Zimmer 8. Dort liegen auch jeweils entsprechende Spendenlisten aus.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am **20.10.2010, 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 5**, statt.

Helaß, Ortsvorsteherin

Aus der 12. Sitzung des Stadtrates berichtet

Bevor der Stadtrat am Montag, dem 27. September mit der offiziellen Tagesordnung begann, bedankten sich die Bürgermeisterin und die Stadträte bei Frau Michaela Gans für die fünfjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Friedensrichterin in der Stadt Großröhrsdorf.



In diesen Jahren hatte sie sich zum Wohl der Menschen eingesetzt und konnte größtenteils Personen, die bei ihr Rat suchten, Lösungen aufzeigen und einvernehmlich schlichten. Aufgrund ihrer beruflich angespannten Tätigkeit und ihres langen Arbeitsweges kann Frau Gans das Amt nun nicht mehr weiterführen. Herr Dierk Hobus wurde bereits in der Stadtratssitzung im Juni als ihr Nachfolger bestimmt. Jeden ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr wird er nun Bürger im Zimmer 32 im Rathaus aufeinander zuführen.

Danach befürwortete der Stadtrat eine außerplanmäßige Ausgabe zur Finanzierung des Straßenbaus auf der Rathausstraße. Da eine Förderung dieser Maßnahme aus Mitteln der Stadtkernsanierung nicht möglich ist, stellte die Stadt Großröhrsdorf einen Antrag zur Förderung aus dem Programm Kommunaler Straßen- und Brückenbau. Diese Förderung wurde auch bewilligt. Damit werden die voraussichtlichen Baukosten in Höhe von rund 512 T€ durch 244 T€ Fördermittel gedeckt. Der Restbetrag soll entsprechend Stadtratsbeschluss durch 102 T€ Einnahmen aus Straßenausbaubeiträgen und 65 T€ Minderausgaben an anderer Stelle bei Straßenbeleuchtung und -unterhaltung gedeckt werden.

Auch für den Bau des Gemeindezentrums in Kleinröhrsdorf war ein Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 11 T€ notwendig.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Mit 315 T€ hat der Bau 11 T€ mehr gekostet als geplant. Diese Deckung erfolgt durch eine Minderausgabe auf einer anderen Haushaltsstelle im Vermögenshaushalt.

Einstimmig entschied der Stadtrat im Anschluss die Miete von Servertech- nologie und dazugehöriger Betriebssystemsoftware für die Verwaltungsgemeinschaft bei der Firma ITM GmbH Dresden. Im Rahmen der Umstellung auf die doppelte Buchführung ist die Reorganisation der IT-Struktur in der Verwaltungsgemeinschaft notwendig. Bereits im Juni hatte der Stadtrat dafür die Miete von neuen Computern für die einzelnen Arbeitsplätze beschlossen, um hier eine Standardisierung zu erreichen. Im zweiten Schritt soll nun das Netzwerk zwischen den PCs in den einzelnen Standorten und zwischen diesen Orten aufgebaut werden.

Ebenso war durch den Stadtrat nach Fertigstellung des Gemeindezentrums im Ortsteil Kleinröhrsdorf die Festlegung von Nutzungsentgelten erforderlich. Diese sind zunächst vorläufig, da eine genaue Kostenkalkulation aufgrund fehlender Basiskosten noch nicht möglich ist. Die erste Kalkulation erfolgte in Anlehnung an die Kosten in der Festhalle und den Erfahrungen in anderen Städten. Der Stadtrat beschloss folgende Nutzungsgebühren:

| | | |
|--|-------------|---------------------|
| Vereine und Verbände der Stadt Großröhrsdorf | 6,50 €/Std. | (max. 50,- € / Tag) |
| Für Familien und Privatpersonen: | 50,- €/Tag | |
| Zuzüglich Betriebskosten: | 5,- €/Tag | vom 01.04. - 30.09. |
| | 10,- €/Tag | vom 01.10. - 31.03. |
| Küchenbenutzung (generell): | 20,- €/Tag | |
| Bereitstellung Abstellraum: | 5,- €/Tag | |

Die Nutzungsgebühren treten rückwirkend ab 06. September in Kraft.

Im nächsten Tagesordnungspunkt befürwortete der Stadtrat eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 39,4 T€ zur Zahlung an die ev.-luth. Kirchengemeinde. Bereits im Vorfeld der Zuschussplanung für 2009 war die Stadt Großröhrsdorf für diese Einrichtung größtenteils auf Schätzungen und Hochrechnungen angewiesen, da 2009 das erste vollständige Haushaltsjahr für die Kita „Agnesheim“ sein sollte. Der Zuschuss für das Jahr 2009 der Stadt Großröhrsdorf als Aufgabenträger hat nicht ausgereicht und muss nun in Höhe von 30,6 T€ nachgereicht werden.

Ebenso steht für das Haushaltsjahr 2010 noch die Übernahme der Beiträge für das elternbeitragsfreie Jahr in Höhe von 8,8 T€ an den Träger aus.

Gleichfalls beschloss der Stadtrat, dass die Elternbeiträge für die Kindertagesstätten ab 1. November steigen. Seit 2002 sind die Gebühren konstant geblieben, jedoch sind sämtliche Betriebskosten gestiegen. Um diese nun zu finanzieren, war eine moderate Erhöhung der Elternbeiträge notwendig. Die Stadt hatte sich dazu im Vorfeld mit den freien Trägern der Kitas und dem Jugendamt Bautzen abgestimmt. Nach wie vor liegt Großröhrsdorf unter der vom Freistaat festgelegten Obergrenze für den Gebührenanteil. Neu in der Satzung sind finanzielle Regelungen für Gastkinder während der Ferien im Hort. Außerdem wird zusätzlich eine zehnstündige Betreuung in den Kitas angeboten. Die Gebühren sind wie in der Vergangenheit gestaffelt und nehmen mit steigender Kinderzahl ab. Auch Alleinerziehende zahlen einen reduzierten Beitrag.

Eine erste Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung „Waldhäuschen“ in Kleinröhrsdorf befürwortete der Stadtrat ebenfalls. Durch die Aufnahme der Möglichkeit einer Eingewöhnungszeit in die Satzung, war eine Überarbeitung notwendig geworden. Für eine zweiwöchige Eingewöhnungszeit ist demnach eine Gebühr von 41,25 € (4,5 Std./Tag) zu zahlen.

Stiftung vergibt für 2011 Stipendien für Schüler- austauschprogramme und Volunteer Aufenthalte im Wert von über 10.000 Euro

Jugendliche und Erwachsene, die gerne ein Auslandsprogramm absolvieren möchten, die damit verbundenen Kosten aber nicht aus eigener Kraft aufbringen können, haben noch bis zum 30.11.10 die Möglichkeit, sich für das Nordlicht-Stipendium zu bewerben.

Entscheidend für die Vergabe eines Stipendienplatzes der im Jahre 2004 ins Leben gerufenen Stiftung Nordlicht, ist vor allem das soziale Engagement der Bewerber. Dazu zählen insbesondere Aktivitäten zur Förderung der internationalen Verständigung, aber auch die Mitarbeit in einer Gemeinde, an einer Schülerzeitung, im Alten- oder Behindertenheim

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

oder aktive Nachbarschaftshilfe. Als Belohnung locken verschiedene Programme, die frei zur Auswahl stehen: Voll- und Teilstipendien für diverse Schüleraustauschprogramme in viele Länder weltweit und ein Volunteer-Stipendium für einen Freiwilligendienst inklusive Flug nach Asien.

Die Kieler Austauschorganisation KulturLife stellt zusammen mit der Deutschen Kreditbank (DKB) diese Programme als Förderer zur Verfügung. Bewerben können sich junge und jung gebliebene Menschen aus der gesamten Bundesrepublik im Alter von 14 bis 65 Jahren. Erfahrungsberichte ehemaliger und aktueller Stipendiaten, nähere Beschreibungen zu den Voraussetzungen sowie die Bewerbungsunterlagen sind als Download unter www.nordlicht-stipendium.de zu finden. Bewerbungsschluss ist der 30. November 2010.

Um die Stipendien auch in Zukunft anbieten zu können, ist die Stiftung dringend auf die finanzielle Unterstützung von Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen angewiesen.

Sie möchten mehr Informationen? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Stiftung Nordlicht Stipendium

Felix Ewald

Exerzierplatz 9, 24103 Kiel

Tel.: 0431-888 14 10, Fax : 0431-888 14 19

E-Mail: presse@kultur-life.de, Internet: www.kultur-life.de

Mitarbeiterin Frau Annerose Angermann geht in Altersteilzeit

Am 1. Oktober ging eine langjährige Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Frau Annerose Angermann in die Freistellungsphase der Alterszeit.



Seit dem 1. Januar 1990 war sie nach einer kurzen Tätigkeit als Amtsleiterin für Soziales und Kultur ab Mai 1991 als stellvertretende Kämmerin tätig. Ihr Aufgabenbereich in der Kämmerei umfasste unter anderem die Haushaltsplanung, die Beantragung von Fördermitteln sowie die kaufmännische Steuerung des Eigenbetriebes „Massenei-Bad“.

Daneben stärkte sie durch ihre Persönlichkeit den Zusammenhalt in der Kämmerei sowie die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Ämtern. Die Bürgermeisterin Frau Ternes und die Mitarbeiter der Stadt wünschen ihrer ehemaligen Kollegin Glück, Gesundheit und vor allem viele gute Ideen für die Gestaltung ihrer Freizeit.

MDR-Fernsehteam im Massenei-Wald gesichtet

Am Freitag, dem 24. September, konnte der Waldbesucher ein Fernsteam des MDR im Massenei-Wald bei Dreharbeiten beobachten. Das Team war auf der Suche nach der Sagengestalt Bornematz'n. Damit sie sich für eine MDR-Reportage ablichten ließ, mussten die Großröhrsdorfer Hortkinder ran. Während das Kamerateam schon am Großen Stern lauerte, riefen sie lautstark im Chor: „Bornematz'n, Bornematz'n ...“ Und sie kam! Gespielt von Marlies Roßberg vom Revueclub Bretnig-Hauswalde schimpfte sie über die Störung durch die Kinder.

Mathias Hennig, der Vorsitzende des Vereins vom Heimatmuseum, erlebte es live, denn auch er stand vor der Kamera. Fürs Fernsehen plauderte er

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

mit dem Moderator Uwe Hübner auf einer Bank im dunklen Tann über die Sagengestalt. Den Waldgeist, der Leute bestraft, ihnen aber auch hilft. Einem Wanderburschen schenkte sie Gold für seine kranke Mutter und einer Holzsammlerin heilsame Kräuter für ihren kranken Mann. Einem Geizhals, der sie ausnutzen wollte, sprang sie aber auf den Rücken – kratzte und prügelte ihn. Er betrog fortan niemanden mehr, heißt es.



Am 23. Oktober, 20.15 Uhr wird im MDR beim „Großen Abend der sächsischen Geheimnisse“ neben anderen Geheimnissen aus Sachsen auch über die Bornematz'n berichtet.

Pünktlich zum 110-jährigen Jubiläum der Vertriebsstelle der Volksbank Bautzen eG in Großröhrsdorf wurde diese auf den neusten Stand gebracht

Die Wurzeln der Vertriebsstelle Bautzen eG in Großröhrsdorf sind bereits im Oktober des Jahres 1900 mit der Gründung des „Spar- und Vorschußvereins zu Großröhrsdorf e.G.m.b.H.“, der 1918 zur „Rödertal-Bank e.G.m.b.H.“ umfirmierte, zu finden.



Bürgermeisterin von Großröhrsdorf, Frau Kerstin Ternes, gratuliert Theresa Bittner (Regionalmarktleiterin) zur Wiedereröffnung

Pünktlich zum 110-jährigen Jubiläum wurde nun die Vertriebsstelle auf den neuesten Service- und Sicherheitsstandart gebracht. Jetzt ermöglicht ein komplett neues Service- und Kassenkonzept dem Kunden Ein- und Auszahlungen rund um die Uhr. Ebenso entstand eine weitere Diskretkassa, durch die der Bargeldverkehr mit hohen Beträgen professioneller abgewickelt werden kann. Und ein neues Konto-Service-Terminal wurde eingerichtet, an dem die Kunden nicht nur Kontoauszüge ziehen, sondern auch Überweisungen, Daueraufträge und Umbuchungen vornehmen können

Seit Donnerstag, dem 30. September, ist die Vertriebsstelle nach den umfangreichen Umbaumaßnahmen wieder eröffnet. In den nächsten Tagen soll noch der barrierefreie Zugang zur Vertriebsstelle fertig gestellt werden.

Kirchliche Nachrichten

10. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

| | | |
|------------------------|-------|---|
| Bretinig: | 09.00 | Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst anschließend Kirchkafee |
| Großröhrsdorf: | 09.00 | Kirchweihfestgottesdienst |
| Hauswalde: | 10.15 | Predigtgottesdienst |
| Kleinröhrsdorf: | 10.30 | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl |

Abendgottesdienst in der Kirche Kleinröhrsdorf

Wann? Sonntag, 17. Oktober 2010, 19.00 Uhr

Thema: Die Frauenkirche zu Dresden:

Geschichte - Zerstörung - Wiederaufbau - Nutzung

Der frühere Baudirektor der Frauenkirche, Dr. Eberhardt Burger, berichtet mit Wort und Bild von einem Jahrhundertprojekt, das unter dem Motto „Brücken bauen, Versöhnung leben, Glauben stärken“ weltweit Beachtung fand. Pfarrer Stefan Schwarzenberg gestaltet den geistlichen Teil dieses Abendgottesdienstes.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

| | | | | |
|-------------------------|----|--------|-----|----------------|
| Herrn Helmut Schmidt | am | 09.10. | zum | 70. Geburtstag |
| Frau Elfriede Mysliwicz | am | 10.10. | zum | 83. Geburtstag |
| Frau Ruth Heymann | am | 11.10. | zum | 85. Geburtstag |
| Frau Gertrud Philipp | am | 12.10. | zum | 90. Geburtstag |
| Frau Hilde Beyer | am | 12.10. | zum | 89. Geburtstag |
| Frau Waltraud Häupl | am | 12.10. | zum | 79. Geburtstag |
| Frau Doris Haufe | am | 12.10. | zum | 74. Geburtstag |
| Herrn Eberhard Koch | am | 13.10. | zum | 73. Geburtstag |
| Frau Waltraud Hübner | am | 14.10. | zum | 82. Geburtstag |
| Herrn Günther Thomas | am | 14.10. | zum | 76. Geburtstag |

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

| | | | | |
|--------------------------|----|--------|-----|----------------|
| Frau Christa Dreßler | am | 09.10. | zum | 83. Geburtstag |
| Herrn Wolfgang Schüller | am | 09.10. | zum | 75. Geburtstag |
| Frau Ilse Nawrath | am | 10.10. | zum | 94. Geburtstag |
| Frau Luzia Pfaff | am | 12.10. | zum | 81. Geburtstag |
| Herrn Peter Orphal | am | 12.10. | zum | 70. Geburtstag |
| Frau Lotte Großmann | am | 13.10. | zum | 87. Geburtstag |
| Herrn Joachim Lunze | am | 13.10. | zum | 75. Geburtstag |
| Herrn Klaus-Peter Legler | am | 14.10. | zum | 79. Geburtstag |
| Herrn Manfred Sombeck | am | 14.10. | zum | 73. Geburtstag |
| Frau Rosemarie Pahl | am | 14.10. | zum | 71. Geburtstag |
| Frau Alice Noack | am | 15.10. | zum | 84. Geburtstag |
| Frau Christa Socke | am | 15.10. | zum | 71. Geburtstag |
| Frau Elisabeth Schöne | am | 15.10. | zum | 84. Geburtstag |

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

| | | | | |
|----------------------------|----|--------|-----|----------------|
| Herrn Siegfried Kleinstück | am | 10.10. | zum | 79. Geburtstag |
| Frau Erika Müller | am | 11.10. | zum | 70. Geburtstag |
| Herrn Alfred Granzow | am | 15.10. | zum | 73. Geburtstag |

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Grundschule Bretinig-Hauswalde

Schulanmeldung für das Schuljahr 2011/12

Sehr geehrte Eltern,

die Schulanmeldung für die Schüler der künftigen Klasse 1 findet am 25.10. und 26.10.2010, jeweils in der Zeit von 16.00-18.00 Uhr im Sekretariat der Schule (2. Etage) statt.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30.06.2011 das 6. Lebensjahr vollenden.

In Ausnahmefällen können auch die Kinder eingeschult werden, die bis zum 30.09.2011 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

S. Kolata, Schulleiterin

Technisches Museum der Bandweberei



Großröhrsdorfer Industrie- und Bandmuseum e. V.

Das Museum der Bandweberei ist nun in seiner zweiten und letzten Ausbaustufe vollendet. Herrliches

Wetter und eine gelungene Eröffnungsveranstaltung gaben den würdigen Rahmen. Etwa 1500 Besucher konnten sich die Neugestaltung des Museums anschauen.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke möchten wir uns auf das Herzlichste bedanken.

Wir hoffen, dass erweiterte Öffnungszeiten und ein entsprechendes Marketing viele Besucher in das Museum führen werden.

Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
jeden 3. Samstag im Monat 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Einlassende: 30 Minuten vor Schließung

Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sind jederzeit möglich.
Bitte melden Sie sich dafür unter folgender Telefonnummer an: 03 59 52/ 4 82 47.

Eintrittspreise: Erwachsene: 2,50 Euro
Kinder/Schüler: 1,00 Euro
Führungszuschlag: 5,00 Euro
Fotoerlaubnis: 1,00 Euro

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

**Nächste Veranstaltung: 20. Oktober 2010 um 19.00 Uhr –
ein krimineller Abend in der Stadtbibliothek**

„Täubchenjagd – Tatort Dresden“ mit Romy Fölc



Romy Fölc lädt ihre Leserschaft erneut nach Dresden ein und präsentiert auch in ihrem zweiten Krimi einen nicht alltäglichen Fall. Die Autorin wartet auf mit starken Protagonisten, viel Handlung und jeder Menge Täterfallen. Erst am Ende des Plots löst sie alle Geheimnisse auf und präsentiert einen Täter, der ständig in der Handlung eine Rolle spielte, aber nie wirklich in Verdacht geriet.

2. Dresden-Krimi mit viel Flair und ungewöhnlichen Morden. Empfehlenswert!

„Ich möchte mit meinen Büchern die Leser unterhalten, fesseln und emotional berühren. Wenn mir das gelingt, bin ich mehr als zufrieden.“

Romy Fölc lebt und arbeitet seit 2002 in Leipzig. Ein dritter Roman ist bereits in Arbeit, zum zweiten Mal agiert darin der junge Strafrichter Raik Winter

Eintrittskarten im Vorverkauf sowie für Bibliotheksbenutzer: 5 Euro
An der Abendkasse: 8 Euro

Kita „Bummiland“



Kindersachenbörse Herbst / Winter 2010 In der Ki-ta „Bummiland“

Liebe Eltern, liebe Leser,
pünktlich zum Saisonwechsel führen wir wieder eine Kindersachenbörse durch.

| | | |
|-------|--------------------------|-----------------------|
| Wann? | Mittwoch, den 20.10.10 | 10.00 Uhr - 18.00 Uhr |
| | Donnerstag, den 21.10.10 | 10.00 Uhr - 17.00 Uhr |
| | Freitag., den 22.10.10 | 10.00 Uhr - 17.00 Uhr |
| | Samstag, den 23.10.10 | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr |

Wo? Im Keller der Ki-ta „Bummiland“, Großröhrsdorf, Lessingstr.6

Sie können die Sachen (gemäß der Saison!!) ab dem 14.10.10 - 18.10.10 im Keller der Ki-ta abstellen.

Nachfragen bitte unter Tel. 03 59 52/3 16 67 Frau Nahler

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Die Wanderung am 10. Oktober führt uns über 12 km durch den Zschonergrund.

Wir gehen auch Mittagessen.

Treffpunkt ist 9.00 Uhr am Klinkenplatz.

Gäste melden sich bitte beim Wanderleiter Jürgen Schäfer (Tel. 5 86 76) an.

F.G.



Seniorenwanderung am 13.10.10 - Vom Augustusberg zu den Raabsteinen

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. unternimmt am Mittwoch, dem 13.10.10, eine Seniorenwanderung ins Gottleubatal. In Abänderung der Wanderstrecke nach Vorwanderung, beginnt die Wanderung von Bad Gottleuba hinauf zu den Raabsteinen und weiter nach Hartmannsbach, wo wir Mittag essen. Anschließend wandern wir über den Talsperrenblick hinunter zum Wanderweg entlang der Gottleuba zurück.

Die Wanderstrecke ist ca. 10 km lang und vom Schwierigkeitsgrad leicht bis mittel. Die Anfahrt mit Pkw erfolgt ab 8:30 Uhr vom großen Parkplatz hinter dem Rathaus in Großröhrsdorf. Gäste sind herzlich willkommen. Eintragungen mit Auswahl des Essens wie immer bei Schreibwarenhandlung Zöllner bis Montag, den 11.10.10, um 12:00 Uhr. Auf schönes Herbstwetter hofft der Wanderleiter.

A. Mauksch



Jugendhaus Großröhrsdorf Unser Programm für die Woche vom 11.10.- 14.10

Auch in der zweiten Ferienwoche haben wir zwei tolle Ausflüge für euch geplant. Diesmal beginnt die Woche für das Jugendhaus schon am Montag und endet am Donnerstag.

Am **Montag**, dem 11.10., könnt ihr euch zwischen zwei Auflagen entscheiden. Entweder für den Aquapark in Liberec in der Tschechischen Republik oder für das Freizeitbad „Platsch“ in Oschatz. Für den jeweiligen Ausflug haben wir den ganzen Tag eingeplant, von 9 bis ca. 18 Uhr. Es können aber maximal 6 Jugendliche mitkommen. Wer also an einem Ausflug interessiert ist, sollte sich schnell im Jugendhaus eine Anmeldung abholen und sich somit einen Platz sichern. Weitere Informationen findet ihr auch auf den Anmeldungen. Für den Ausflug in den Aquapark braucht ihr aber unbedingt einen Kinder- oder Personalausweis.

Dienstag, den 12.10. gehen wir es ganz ruhig an. Zu „Kochen & Mampfen“ während des Offenen Treffs könnt ihr von 12 bis 16 Uhr ins Jugendhaus kommen und mit uns gemeinsam eure Ferienzeit verbringen. Natürlich stehen alle Möglichkeiten, die das Jugendhaus so bietet, für euch zur Verfügung.

Vereine und Verbände

Am **Mittwoch** (13.10.) bieten wir euch die einmalige Gelegenheit, mit uns gemeinsam zur Gedenkstätte nach Buchenwald zu fahren. Dort werden wir an einer öffentlichen Führung teilnehmen. Hierbei können leider auch nur 6 Jugendliche maximal teilnehmen, weil nicht mehr Plätze im Bus des Deutschen Kinderschutzbundes zur Verfügung stehen. Es ist also schnelles Platzesichern gefragt. Die Anmeldungen gibt es auch hier im Jugendhaus.

Am **Donnerstag** (14.10.) lassen wir die Ferien gemütlich im Offenen Treff von 12 bis 16 Uhr ausklingen. Ihr könnt neben BMX fahren Billard spielen oder einfach nur im Internet surfen. „Abhängen“ ist bei uns natürlich auch möglich. Ihr seid alle herzlich willkommen.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

| | | | |
|-------------|--------|--------------|-------------------|
| Montag, | 11.10. | 9.30 - 10.30 | Babytreff |
| Dienstag, | 12.10. | 9.30 - 10.30 | Krabbelgruppe |
| Donnerstag, | 14.10. | 9.00 - 11.00 | Eltern-Kind-Kreis |



Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e.V.

Die Mitglieder des Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e.V. treffen sich am 10.10.2010 um 06.00 Uhr auf dem Parkplatz am Rathaus in Großröhrsdorf zum Abangeln. Teilnahmemeldungen an Angelfreund Mario Lagoda.

Der Vorstand



SG Großröhrsdorf – Tischtennis Großröhrsdorf in der Bezirksklasse auf Erfolgskurs

Die Bezirksklassensaison verläuft für die SG Großröhrsdorf unglaublich gut. Einem klaren 10:5-Heimsieg gegen Hoske/Wittichenau folgte das kaum für möglich gehaltene Unentschieden beim klaren Favoriten Pulsnitz 4. Damit reißt sich die SG in der sehr ausgeglichenen Staffel mit 5:3 Punkten in der oberen Tabellenhälfte ein.

Ergebnisse der beiden letzten Wochen:

| | | |
|-----------------|--|-------------|
| Bez.-KI. | SG Großröhrsdorf 1 – Hoske/Wittichenau | 10:5 |
| | Känner (0,5), Rönisch (1,5), H. Jarschke (2), Kögler (2,5), Grützner (2,5), H.-G. Jarschke (1) | |
| | TTC Pulsnitz 69 4 – SG Großröhrsdorf 1 | 8:8 |
| | Känner (1,5), Rönisch (1,5), H. Jarschke (0), Röllig (1), Kögler (2), Grützner (2) | |
| 2. KL | SG Wiednitz-Heide 3 – SG Großröhrsdorf 2 | 9:6 |
| | Wirth (1), Stanke (1,5), Schillert (0), Rosenkranz (2,5), Litke (1), Uhlig (0) | |
| | SG Großröhrsdorf 2 – Schwarz-Rot Hoyerswerda 1 | 10:5 |
| | Wirth (2,5), Stanke (2,5), Schillert (1,5), Rosenkranz (2,5), Litke (1), Uhlig (0) | |
| | SG Großröhrsdorf 3 – TTC Pulsnitz 69 4 | 4:11 |
| | T. Lauke (1,5), Remus (0), Karsch (0,5), Scholz (0), Je. Kaiser (1), Grohmann (1) | |
| | SG Wiednitz-Heide 3 – SG Großröhrsdorf 3 | 14:1 |
| | T. Lauke (1), Karsch (0), Scholz (0), Je. Kaiser (0), Grohmann (0), Gramsch (0) | |
| 2. KK | SG Großröhrsdorf 4 – SV Lok Kamenz 2 | 8:6 |
| | Kunz (2,5), Fritsche (2,5), Hartmann (1,5), Berndt (1,5) | |
| | SG Großnaundorf 5 – SG Großröhrsdorf 5 | 6:8 |
| | Plaettner (3,5), Jo. Kaiser (3,5), Pfützner (0), Jurkin (1) | |
| Schüler: | SG Lückersdorf-Gelenau – SG Großröhrsdorf | 8:6 |
| | Möhn (0,5), Nowitzky (2,5), Kolomic (2,5), Ullrich (0,5) | |
| | SG Großröhrsdorf – SG Großnaundorf | 10:4 |
| | Nowitzky (3,5), Kolomic (3,5), Zeidler (1,5), Fink (1,5) | |

P. Wirth

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Abteilung Kegeln

Kreisklasse Senioren - erste Niederlage

Zum zweiten Auswärtsspiel mussten die Senioren nach Ottendorf-Okrilla. Der Favorit setzte sich auf den ungewohnten Plattenbahnen überzeugend durch und gewann mit 1615:1478 Holz. Die II. Mannschaft hat jetzt 4:2 Punkte.

Es spielten: Ma. Nitzsche 370, L. Mißbach 348, W. Nitzsche 370 und J. Nitzsche 390.

F. G.



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Die SG schmettert sich ins Halbfinale des Bezirkspokals

Am vergangenen Wochenende stand für die Damen der SG Großröhrsdorf zunächst das Achtelfinale des Bezirkspokals Dresden gegen den amtierenden Kreispokalsieger Hainsberger SV I an. Neuzugang C. Brüstel und Wiederkehrer M. Kugler fanden sich innerhalb des ersten (abgegebenen) Satzes gut in das Spiel hinein. Aufgrund sehenswerter Spielzüge, gelungener Blockaktionen und großem Kampfgeist ließen die Großröhrsdorferinnen dem Gegner nur wenige Chancen und gewannen das Spiel verdient mit 3:1.

In einem äußerst spannenden Viertelfinale gegen den Ligarivalen Motor Mickten II, in dem am Ende Kleinigkeiten entscheiden sollten, verteilte anschließend Zuspieler N. Mögel von Anfang an die Bälle flexibel an ihre Angreiferinnen. Im ersten Satz ließen sich die Rödertalerinnen noch von dem schnellen Spiel und den ausgezeichneten Aufschlägen der Micktener irritieren, sodass dieser mit 20:25 abgegeben werden musste. Ab da stellten sich die Mädels auf die Angriffe der Gegner ein, die eigene Feldabwehr um M. Kugler arbeitete flink und solide, und vor allem A. Möbius nutzte in der Endphase des Spiels die zunehmende Unkonzentriertheit der Gegner durch gezielte Angriffe und erfolgreiche Leger. Obwohl die Micktener den Punktestand stetig offen hielten, ging auch dieses Spiel schlussendlich mit 3:1 an die Großröhrsdorferinnen. Diese zogen damit in das Halbfinale des Bezirkspokals ein, welches am 23.10.2010 in Dippoldiswalde stattfindet.

SG – Hainsberger SV I: 3:1 (22:25; 25:12; 25:12; 25:15)

SG – SV Motor Mickten II: 3:1 (20:25; 25:16; 25:13, 26:24)

Es spielten: Carolin Arnold (Z, AA), Christiane Brüstel (MB), Bianca Heide (D), Katja Jähnig (MB), Anja Kuban (AA), Melanie Kugler (L), Angeliqne Möbius (AA), Nicole Mögel (Z). Trainer: David Nitsche

Carolin Arnold



FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse WE 1. bis 3. Oktober

| | | |
|-----------|---|-----|
| 1. KK: | FSV - Haselbachtal II | 4:1 |
| | Torschützen: 3 mal K. Richter, D. Schulz | |
| 2. KK: | FSV II - Liegau II | 1:3 |
| | Torschütze: D. Großmann | |
| F-Jugend: | FSV - Bischofswerda | 5:1 |
| | Torschützen: 3 mal D. Anders, S. Sobe, F. Lamping | |
| AH: | FSV - Kleinhähnchen | 5:2 |
| | Torschützen: 4 mal U. Arnold, P. Stelzner | |

Vorschau WE 08. bis 10. Oktober

| | | | | |
|---------|-----|--------|-----------|------------------------|
| Pokal: | Sa. | 09.09. | 12.00 Uhr | Großpostwitz III - FSV |
| Frauen: | So. | 10.09. | 14.00 Uhr | FSV - Lomnitz |
| AH: | Fr. | 08.09. | 18.30 Uhr | FSV - Lipova (CZ) |

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV Liga Männer

Nach dem sehr erfolgreichen Saisonstart stand nun das Heimturnier auf der schwer zu spielenden Bahn in Großröhrsdorf an.

Gleich am Morgen trat unsere Mannschaft gegen Turbine Dresden an. Das Duell war spannend bis zum Schluss, doch Turbine erreichte mit 5038 Kegeln 23 Holz mehr als wir und ging damit in Führung.

Mittags traten Bernsdorf und Heidenau an. Die Bernsdorfer spielen mit 5105 Holz sehr gut auf und entschieden das Turnier für sich. Heidenau erreichte 4938 Holz. Bautzen (4962) und Grumbach (4892) konnten uns am Nachmittag nicht mehr gefährlich werden, so hatten wir mit unseren 5015 Holz den 3. Platz und die 4 Punkte sicher.

Für die SG Kleinröhrsdorf spielten H. Hornuff (855), T. Braun (864) und O.Schurig (881) sehr gute Ergebnisse. Weiter erreichten St. Schurig: 815, R. Kunz: 779 und D. Seidel 821 Holz.

1. Kreisklasse Herren

SG Kraftverkehr Kamenz II. - SG Kleinröhrsdorf III. 2285:2205

Drittes Spiel, erste Niederlage. Beide Mannschaften haben sich nicht mit Ruhm bekleckert. Trotzdem konnten wir nicht die Chance nutzen und so blieben die 2 Punkte in Kamenz. Zum wiederholten Mal erspielte David Kroker den Bestwert unserer Mannschaft, diesmal mit 388 Holz.

Weiter spielten: R. Kunz 387, R. Franke 337, T. Klengel 352, S. Kroker 369, N. Braun 372Holz

| | | | |
|-----------|--------|--------|-----------------------------|
| Vorschau: | 09.10. | 14 Uhr | II. Mannschaft in Ottendorf |
| | 10.10. | 09 Uhr | Damen gegen Königsbrück |



TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Handball

Auswärts erneut mit Problemen

OHC Bernstadt - TSG Bretnig-Hauswalde 23:23 (12:10)

Auch im zweiten Auswärtsspiel der Saison konnte die TSG nicht in Bestbesetzung antreten. Mit T. Kuhnert und R. Thalmann fehlten zwei erfahrene Spieler im Rückraum und im Tor war E. König durch das Fehlen von C. Sternkicker auf sich allein gestellt. Weiterhin hatte sich T. Haufe aufgrund seines Studienbeginns in Jena nach einer starken Saisonleistung vom aktiven Spielbetrieb zurückgezogen. Dies bedeutete den Verlust eines sehr dynamischen Spielers, der vor allem bei Tempogegenstößen der TSG zu schnellen und einfachen Toren verhalf. Dessen ungeachtet war die Tagesaufgabe mit einem Sieg klar definiert.

Jedoch ist aus dem Halbzeitstand von 12:10 abzuleiten, dass die Umsetzung des Vorhabens bereits in den ersten 30 Minuten des Spieles zu scheitern schien. Der TSG fehlte es über die ganze erste Halbzeit an der nötigen Konzentration, um Spielzüge sicher auszuspielen und auch an dem letzten Biss, um selbst bei guten Wurfpositionen zum Torerfolg zu gelangen. Verschärfend zu den mannschaftsinternen Problemen kam die unangemessene Härte der Oberlausitzer, bei deren Regulierung die Unparteiischen aus Sohland kein glückliches Händchen unter Beweis stellten. So konnte sich Bernstadt nach anfangs ausgeglichener Leistung beider Teams bis zur 24ten Minute eine fünf Tore Führung (11:06) ausbauen.

Angeheizt durch die daraufhin genommene Auszeit bewies die TSG nun Nehmerqualitäten und verkürzte durch gute Abwehraktionen von E. König und den daraus resultierenden Tempogegenstößen von H. Menzel auf 12:10 zum Halbzeitstand. Aufgebaut durch die letzten Minuten der ersten Halbzeit gelang der TSG 5 Minuten nach Wiederanpfiff der Ausgleich und in der 48ten Minute erstmals die Führung zum 19:20, welche bereits im folgenden Angriff auf 19:21 ausgebaut wurde. Auf einen Sieg eingeschwo-ren, musste die TSG das Ergebnis nun nur noch sicher verwalten und es bestand die Chance, durch einen 7-Meter in der 58ten Minute das Spiel mit einer drei Tore Führung in sichere Wasser zu retten. Doch die TSG zeigte Nerven. Der 7-Meter wurde vergeben und Bernstadt konnte kurz darauf auf ein Tor verkürzen. Sichtlich nervös und in Unterzahl wurde die TSG nun in Manndeckung genommen, was nach einem missglückten Abspiel wiederum zum Ballverlust führte und Bernstadt 30 Sekunden vor Abpfiff den Ausgleich ermöglichte. Wichtig war es nun, den Ball zu

www.stadtmax.de

Suchmaschine für Firmen und Dienstleister

Eintrag für einheimische Unternehmen kostenfrei.

Vereine und Verbände

sichern und wenigstens einen Punkt mit zurück ins Rödertal zu nehmen, was bei einem Endstand von 23:23 schließlich noch gelang.

Zusammenfassend kann zum Spiel gesagt werden, dass durch das Fehlen erfahrener Spieler eine unnötige Unsicherheit in der Mannschaft aufgekommen ist, die sich wie ein Faden durch das gesamte Spiel gezogen hat. Weiterhin bleibt die traurige Erkenntnis, dass es der TSG wieder nicht gelungen ist, eine bis wenige Minuten vor Abpfiff erkämpfte Führung von zwei Toren bis zum Schluss zu sichern oder auf drei oder mehr Tore auszubauen.

TSG spielte mit: E. König, R. Weigel (3), O. Nickich (3), J. Filip (2), S. Wendt, E. Gneuß (7/6), T. Hommel (2), H. Menzel (5), R. Gräfe (1)“



TSG Bretinig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

Spielbericht vom 02.10.

Am 3. Spieltag gab es für die TSG eine Niederlage mit minus 161 Holz! Beim ESV Lok Hoyerswerda hatten die Bretinig-Hauswalde Kegler keine Chance, dem Spiel der Hoyerswerdaer etwas entgegen zu setzen. Schon nach den ersten zwei Spielern betrug der Rückstand 91 Holz. Der Vorsprung der Gastgeber wuchs beim dritten und vierten Spieler auf 143 Holz. So wurde auf der gut bespielbaren Bahn nur ein Ergebnis von 2381 Holz erreicht. Der Aufstiegsaspirant spielte 2542 Holz. Tagesbestener war Uwe Barthel mit 448 Holz. Für die TSG erreichte Andreas Petschke mit 413 das beste Ergebnis. Weiter spielten Gunar Viebig 372, Karl-Heinz Brückner 401, Thomas Füssel 399, Rainer Große 413 und Mirko Nitzsche 383 Holz.

RG



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußballergebnisse – Wochenende

BK-Männer Rammenau - SC 1911 0:3
Torschützen: S. Brückner (2), T. Thomschke

KK-Männer Thonberg - SC 1911 2:4
Torschützen: T. Bank (2), S. Oehme, M. Gräulich

www.sc1911.de



SG Großröhrsdorf - Abteilung Leichtathletik

Schüler- u. Jugendsportfest des Post SV Dresden

Es ist das 3. Wettkampfwochenende hintereinander, denn nach Riesa und Radebeul stand am 18. September schon wieder Dresden im Terminplan.

Das Wetter meinte es diesmal nicht so gut mit uns und bescherte allen Beteiligten einen kalten Wind. Trotzdem waren viele Sportler beim Sportfest des Post SV Dresden im Steyer – Stadion angereist.

Die SG Großröhrsdorf stellte sich mit 14 Sportlern der Konkurrenz.

Für einige Sportler lief es diesmal nicht ganz so gut wie gewohnt, da sie nicht an ihre Bestleistungen anschließen konnten.

Bei den Jungs der AK 8 erreichte Janik Israel den 11. Platz im Weitsprung, gefolgt von Alwin Zimmermann, der im 2. Wettkampf schon 2,91 m erreichen konnte. Im Ball werfen ließ er Janik (mit 19,50 m u. Platz 11) gar hinter sich und konnte über die 1000 m Distanz einen guten 10. Platz belegen. Nils Boden trat mit 6 Jahren als Jüngster gegen die 8-jährigen Jungs an und kämpfte beim 1000-m-Lauf tapfer.

Bei den Mädchen der AK 8 lief es für Josi Rentzsch diesmal nicht so gut, konnte sie in Radebeul noch im Weitsprung mit 3,24 m glänzen, so erreichte sie diesmal nur 3,02 m, was sie auf den 8. Platz zurück warf. Dafür arbeitete sich Brunhilde Lorek mit 3,12 m auf den 6. Platz vor. Im Sprint über 50 m qualifizierte sich Brunhilde mit 8,81 sek. für den Endlauf, konnte ihre Zeit aber im Finale nicht mehr ganz erreichen und belegte am Ende den 7. Platz. Beim 800-m-Lauf gab Brunhilde noch mal alles und konnte den 5. Platz erkämpfen, gefolgt von Elsa Zaunick auf dem 7. Rang.

Emma Kocken (AK 9) und Nina Boden (AK 10) kämpften ganz allein in ihrer Altersklasse und Nina erreichte über die 800 m den 9. Rang. Emma belegte mit 23m im Ball werfen den 4. Platz.

Vereine und Verbände

Die Jungs der AK 11 Tim Hoffmann und Julian Stadie gaben auch alles und so qualifizierte sich Julian für den Endlauf und erreichte mit 8,04 sek. den 7. Rang. Tim hatte etwas Pech mit den Windverhältnissen beim Ball werfen, konnte aber noch Platz 7 erreichen. Beim 1000-m-Lauf schaffte er mit 3:47,37 min. einen guten 5. Platz.

Bei den Mädchen der AK 11 trat Janine Haynert wieder in zwei Altersklassen an: Ball werfen und Weitsprung in ihrer AK und 75-m-Sprint und 60-m-Hürden eine AK höher bei den 12-jährigen. Beim Weitsprung erreichte Janine den 5. Rang und im Ball werfen die Silbermedaille. Der Sprintvorlauf über 75 m gelang ihr souverän in einer Zeit von 11.05 sek. die fünft beste Zeit aus allen Läufern. Am Finale konnte Janine leider nicht teilnehmen, da sie sich zu diesem Zeitpunkt auf dem Außengelände beim Weitsprung befand. Ebenfalls für den Endlauf hatte sich Celine Noack qualifiziert und erreichte mit 11,17 sek. den 5. Platz. Sophia Guhr schaffte mit 11,96 sek. über die 75 m eine neue persönliche Bestzeit, worüber sie sich sehr freute. Janine und Sophia gingen gemeinsam im 60-m-Hürdensprint an den Start, wobei es für Janine zum ersten Mal galt die Hürdenhöhe von 76,2 cm zu überlaufen. Wieder einmal überzeugte sie uns von ihrem Talent und schaffte bereits bei ihrem ersten Lauf eine Zeit von 11,88 sek., mit der sie den 5. Rang belegte, gefolgt von Sophia auf dem 6. Platz. Beim Weitsprung belegte Celine den 7. Platz, gefolgt von Sophia auf dem 8. Rang. In ihrer Paradedisziplin, dem 800-m-Lauf, bestätigte Celine ihren Siegesanspruch und konnte sich in einer Zeit von 2:41,59 min die Goldmedaille sichern.

Einen sehr guten Wettkampf hatte auch Jenny Lauschke in der AK 13, die sich im 75-m-Sprint mit 11,15 sek. für das Finale qualifizierte. Dort steigerte Jenny ihre Leistung noch einmal deutlich und lief neue persönliche Bestzeit von 10,94 sek. mit der sie den 5. Platz erkämpfte. Beflügelt von diesem tollen Ergebnis konnte Jenny auch im 60-m-Hürdensprint voll überzeugen und sicherte sich die Bronzemedaille in einer Zeit von 10,94 sek. Prima Jenny!



Staffel-Schülerinnen D 3.Platz HR. Emma Kocken (9) / HL. Elsa Zaunick (7) / VR. Josi Rentzsch (8) / VL. Brunhilde Lorek (8)

Ein wunderschöner Abschluss war der Staffellauf der Mädchen in der AK-D (8/9), bei der wir uns eigentlich gar nichts ausgerechnet hatten. Wir konnten nur wenig üben und mussten die Aufstellung kurzfristig durch Krankheit ändern. So ging Emma Kocken (9) als Startläuferin auf die 4 mal 50-m-Strecke, gefolgt von Elsa Zaunick (7), Josi Rentzsch (8) und Brunhilde Lorek (8). Mit etwas Glück, aber auch einer guten Leistung in ihrer ersten Staffel holten sich unsere Mädchen die Bronzemedaille. Danke Mädels, super gemacht!

Wir gratulieren allen Sportlern zu ihren Erfolgen und Bilder sind wieder auf unserer Homepage zu sehen.

IG.

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Rückblick auf die Kirmes 2010 in Bretnig-Hauswalde

und Geschicklichkeitsspielen, Kuchenbasar und, und, und – ihre Klassenkassen aufzufüllen. Dank gilt ebenso dem Kindergarten Schlumpfenland, der mit der Aufführung „Alles rund



ums Meer“ die Hofescheune mit zahlreichen Besuchern füllte. Insgesamt zwei Ausstellungen wurden an diesem Tag eröffnet. So konnte man im Ratskeller die Ausstellung „Regionale Vereine stellen sich vor“ besuchen. Es war eine Präsentation von 37 Vereinen aus dem Rödertal und Umgebung mit Aha-Effekt, denn viele Besucher hörten von manchen, der sich



präsentierenden Vereine, das erste Mal! Das Künstler-Ehepaar Stoschek gehört „Dankeswerterweise“ schon seit einigen Jahren mit zu den aktiven Kirmes-Vorbereitern, welche sich um unsere Künstler-Ausstellung im Gemeindeamt rührend kümmern. Der Besucher konnte dieses Jahr u.a. sehr schöne Portrait- und Landschafts-Gemälde, diesmal auch von neuen Ausstellern, bewundern.

Leider wurde der Sonntag wettertechnisch zu einem Desaster und 13 Programmpunkte fielen diesem zum Opfer. Deshalb ist an dieser Stelle allen Vereinen zu danken, die trotz allem den



Besuchern einiges boten. Ob Hähne-Wett-Krähen, Entenrennen auf der Röder, Kirmescaffee ausgestaltet von der Ev.-Luth. Kirche, Blasmusik, Moped-Ausstellung, Tieraussstellungen, Tag der offenen Tür bei der Ffw mit der Möglichkeit für alle Kinder, mit einem originalen Feuerwehrauto mitzufahren, die Uraufführung des neuen

Stücks des Revueclubs oder, oder, oder – vieles konnten die dem Wetter trotztenden Besucher erleben! Danke allen, dass der „Tag der Vereine“ nicht im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser fallen“ musste!



Folgende Preisträger wurden zur diesjährigen Kirmes ermittelt:

1. Kirmes-Vereinsieger

1. Platz DRK-Ortsverband Ohorn e.V.
2. Platz Anglerverein Rödertal Großbröhrsdorf e.V.
3. Platz Bienenzüchterverein Großbröhrsdorf e.V.
4. Platz Revueclub Bretnig-Hauswalde

Entenrennen auf der Röder

1. Platz Tobias Polik
2. Platz Manuel Grau
3. Platz Max Kurze

Skat

1. Platz Johannes Richter/Steina
3158 Punkte
2. Platz Siegfried Eisold/Bretnig-Hauswalde
3147 Punkte
3. Platz Lothar Seltmann/Bretnig-Hauswalde
2863 Punkte

Hähne-Wettkrähen

1. Platz Klaus Wenzlaw / Rasse federfüßige Zwerghühner goldfarbig
2. Platz Werner Mitscherling
Rasse Australorps schwarz
3. Platz Werner Mitscherling
Rasse Australorps schwarz



Stellvertretend möchte ich mich bei unserer Bürgermeisterin, Frau Prescher und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde für die unproblematische Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bedanken. Des Weiteren bei unserem Jugendclub und insbesondere bei unserem Kirmes-Wirt, Herrn Bernd Kunadt, für die vielen ehrenamtlichen Stunden zum Wohl und Erhalt unseres „größten“ Dorffestes. Seit über 15 Jahren organisiert er die Kirmes und hat die Tradition eines Kirmes-Festes im Hofepark auch in schwierigen Jahren am Leben erhalten. Ohne ihn wäre all die Jahre eine Durchführung undenkbar gewesen.

Eine Vielzahl freiwilliger Helfer muss leider bei einem solchen Rückblick unerwähnt bleiben, da sonst der Rahmen gesprengt würde. Dafür bitte ich um Verständnis!



Mit der Hoffnung auf eine weitere optimale, fruchtbare Zusammenarbeit für unser Kirmesfest 2011 danke ich im Namen des Heimatfördervereines Bretnig-Hauswalde e.V. allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, den Vereinen, Institutionen, Betrieben für die Unterstützung bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung. Damit ist in den letzten Jahren ein Volksfest entstanden, dass seinen Namen mit Recht trägt!

Grit Hartmann

Danksagung zur Kirmes

Jedes Jahr zur Kirmes in Bretnig verkauft die Evangelische Kirchengemeinde am Sonntag Kaffee und Kuchen. Diesmal trug der Erlös zum Kauf einer neuen Küche für das Kirchengemeindehaus bei.

Jedes Jahr zur Kirmes in Bretnig sehen wir am Sonntag viele bekannte Gesichter. Diesmal haben wir uns ganz besonders über jeden Besucher gefreut.

Jedes Jahr zur Kirmes in Bretnig ist am Sonntag schönes Wetter. Diesmal standen wir in Regen und Matsch, beinahe zumindest. Denn der Ideenreichtum der Organisatoren sorgte für Kaffee und Kuchen im Trockenen. Deshalb gilt neben allen, die sich auf den nassen Weg gemacht haben und dem Organisationsteam unser Dank.

Im Namen aller Kuchenbäcker und Kaffeekocher, Wasserträger und Tellerwäscher.

Barbara Nowakowski.



Sonstiges**Hallo Mountainbikefreunde,**

unsere erste Ausfahrt am 12. September war ein voller Erfolg. Bei traumhaft schönem Wetter radelten wir durch die Westlausitz und konnten tolle Ausblicke, schöne Trails und rasante Abfahrten genießen. Alle Beteiligten äußerten sich positiv über den gelungenen Sonntag und eine nächste Tour wird folgen. Wir hoffen dann auch, dass die sich trauen mitzufahren, die jetzt noch gezögert haben.

Am 10. Oktober steht erst mal die vom „Bike-Point“ organisierte Ausfahrt über die „Pulsnitzer Alpen“ an (keine Anmeldung nötig). Startpunkt in Pulsnitz wird auf der Internetseite: www.bikepoint.de bekannt gegeben. Ich hoffe, wir sehen uns alle wieder und noch ein paar neue Gesichter.

I.G.

Levitikus Kinder- und Jugendzirkus Großröhrsdorf**Trainingszeiten ab Oktober 2010**

immer donnerstags: 16.30 - 17.30 Uhr Klasse 1- 4
17.15 - 18.30 Uhr Klasse 5 - 8
18.30 - 19.30 Uhr ab Klasse 9 + Erwachsene

Weitere Informationen bei Alfred Lorek 01 62/7 96 23 04.

Kulturhaus Großröhrsdorf**Kinoprogramm vom 07.10. - 13.10.**

Cats and Dogs 2 - Die Rache Der Kitty Kahlohr FSK: 6 Jahre
täglich 17 Uhr
Beilicht: Biss zum Abendbrot FSK: ab 12 Jahre
täglich 20 Uhr

Am 07.10 findet kein Kino statt.

Veranstaltungen

07.10. 20:00 Globetrotter live: EIS-KALT - Über den Wolken
14.10. 19:30 Best of Irish Dance
24.10. 16:00 Hennes Bender „Erregt“
14.11. 18:00 Schwarze Augen - eine Nacht im Russenpuff mit Tom Pauls

Gelber Kanarienvogel zugeflogen. Abholung bei der Sparkasse Großröhrsdorf. Telefon 4 11 29-0

WERBUNG